



# Dänische Inseln

Inlineskating » 5 Tage

Detailinfo



**S**kater kennen alle das Problem beim Suchen geeigneter Strecken für längere Touren. Entweder behindern einen ständig vorbeifahrende Autos oder Radfahrer. Und wenn beides nicht der Fall, dann ist oft der Wegbelag ungeeignet.

Wenig bekannt ist, dass in unserem nördlichen Nachbarland ein phantastisches Netz inline-tauglicher Strecken existiert. Insbesondere auf den dänischen Ostseeinseln, wo große Teile des Landes sich im Besitz weniger auf Getreidewirtschaft spezialisierter Gutsbetriebe befinden. Die Zufahrtswege zu ihren Feldern sind fast immer asphaltiert und in gutem Zustand. Verkehr gibt es schon deshalb wenig, weil die Bevölkerungsdichte äußerst niedrig ist.

Es gibt noch andere Gründe, warum sich die Reise lohnt. Eine wunderschöne Hügellandschaft, blühende Feldblumen, bunte Dörfchen, stolze Herrenhäuser und immer wieder: das Meer. Sechs Inseln zeigen wir Euch, und überall gibt es etwas Neues zu entdecken. Fünf Schiffsfahrten gehören zur Reise ebenso wie das KeyMove-Begleitfahrzeug, das bei den Gruppenterminen das Gepäck transportiert und ca. alle 15 km an der Strecke steht und mit Snacks und Getränken für das leibliche Wohl der Skater sorgt (Mitfahrt notfalls möglich). Besonderer Clou: bei skaterfeindlichem Wetter kann ohne Aufpreis auf Fahrräder umgestiegen werden!

## Reiseablauf

### 1. Tag: Puttgarden/Fehmarn – Næstved; Skatestrecke ca. 38 km

Gegen 11.00 Uhr treffen wir uns in Puttgarden, passend zur Ankunft des Eurocity aus Hamburg. Puttgarden ist auch mit dem Auto über die A1 gut zu erreichen (Parkmöglichkeit). Per Schiff geht es über die Vogelfluglinie und per Bahn nach Nykøbing/Falster. Dort wird das Gepäck im Begleitauto verstaut, und wir schnallen uns die Inliner an. Schnell verlassen wir die Stadt und skaten über Bangsbro und Ønslev nordwärts. Nach einer Pause an der roten Kirche von Nørre Alslev erreichen wir die Storstrømsbroen. Für etwa 4 km ist der Asphalt ziemlich uneben, und sonderlich viel Platz ist auch nicht. Aber die Aussicht ist phänomenal. Von Vordingborg nehmen wir den Zug nach Næstved.

### 2. Tag: Næstved – Nyborg; Skatestrecke ca. 62 km oder 40 km

An die Südküste der Insel Seeland führt die heutige Etappe. Etwa sechs Kilometer befahren wir einen breiten black-ice-Fahrradweg nach Kærrebæk, danach ruhige Nebenstraßen zum Klinteby Klint. Mit dem Holsteinhus sehen wir ein prachtvolles Herrenhaus am Wegesrand. Zwischendurch erwartet Euch Euer Guide mit einem dänischen Picknick. Schön ist auch die Strecke am Nachmittag. Vor der alten Festungsstadt Korsør erblicken wir bereits die Große Belt-Brücke, eine der längsten der Welt (19 km). Die ist mit Inlinern leider nicht zu nehmen. Deshalb geben wir

der dänischen Staatsbahn den Vorzug, um nach Nyborg zu gelangen. Dort wohnen wir direkt am Meer in einem sehr guten Hotel mit Sauna und Schwimmbad. Hier lassen wir uns im Restaurant verwöhnen.

### 3. Tag: Nyborg – Svendborg; Skatestrecke ca. 48 km

Heute könnt Ihr Euch auf eine klasse Strecke über die Insel Fyn freuen. Zunächst besehen wir uns die alte Festung der Stadt Nyborg. Südwärts führt anschließend der Weg, und immer wieder erblicken wir das Meer. Eine lauschige Mittagsrast ist am Schloss Hesselagergård vorgesehen. In Åbyskov kannst Du beim Baden die Wassertemperatur testen. Svendborg ist unser Ziel, ein quirliges Städtchen am gleichnamigen Sund, wo auch abends einiges los ist (2 Übernachtungen).

### 4. Tag: Svendborg – Ærø – Svendborg; Skatestrecke ca. 52 km

Die Königsetappe. Schon früh geht's los, aber eine Traumstrecke fast ohne Autos entlang der fünschen Küste entschädigt für jedes Weckerklingeln. In Fjællebroen gibt's dann auch einen Kaffee oder Tee, bevor wir Fåborg erreichen. Dort schiffen wir ein zur einstündigen Überfahrt nach Ærø, einer bezaubernden Insel, die nierenförmig in der Ostsee liegt. Søby heißt der Hafen, in dem wir anlegen.

Die Zeit scheint stehen geblieben auf diesem Eiland, und Autos sieht man fast nur auf der Inselhauptstraße, die wir selbstverständlich meiden. Dafür trifft man die charakteristischen eiszeitlichen Hügel umso zahlreicher. Bei einer rauschenden Abfahrt wird Deine Bremstechnik gefordert sein. Die Attraktion der Insel ist zweifellos der Hauptort Ærøskøbing, dessen winzigen bunten Häuser aus dem 17. und 18. Jahrhundert dem Städtchen fast den Charakter eines Freilichtmuseums geben. Ihr habt genügend Zeit, Euch ausgiebig umzusehen. Später geht es wieder per Schiff nach Svendborg zurück. Gemeinsames Abendessen.

## 5. Tag: Svendborg – Puttgarden; Skatestrecke ca. 32 km

Wieder hat es eine Brücke uns angetan, diesmal jene über den Svendborgsund. Dahinter befindet sich die Insel Tåsinge, und auf ihr das imponierende Valdemarschloss, von Christian IV. einst für seinen Sohn gebaut. Dort skaten wir hin, bevor wir auf die Insel Langeland kommen. Diese ist, wie schon der Name nahe legt, ziemlich lang, aber glücklicherweise nicht sehr breit. So erreichen wir bald den Hafen Spodsbjerg. Per Schiff setzen wir hinüber nach Lolland und nach einem Transfer mit dem Bus und der abschließenden Überfahrt nach Puttgarden endet die Reise gegen 16.00 Uhr.

### Route

Alle Strecken sind sorgfältig ausgewählt und selbstverständlich zu 100% asphaltiert. Die Qualität des Belags ist unterschiedlich und reicht von Black Ice bis Fussmassage. Überwiegend rollt es aber gut und vor allen Dingen sehr verkehrsarm. Die Strecke ist oft hügelig, d.h. Du solltest auch bergauf und -ab skaten und bremsen können. Meistens sind dabei Steigungen von nur 10-20m zu überwinden, doch davon gibt es eine ganze Menge. Oftmals kommt man mit dem Schwung der Abfahrt fast bis auf den nächsten Hügel hinauf. Alle Teilnehmer erhalten zur besseren Orientierung jeden Tag ein Roadbook mit ausführlichen Streckenbeschreibungen und Karten.

### Fitness oder Speed?

An allen Tagen werden wir uns voraussichtlich in mehrere Teilgruppen aufteilen, je nach bevorzugtem Tempo. Es hängt natürlich auch von Euren Vorlieben ab. Die meisten Teilnehmer sind erfahrungsgemäß relativ geübte Fitnesskater, die ein eher entspanntes Tempo bevorzugen. Speedskater und Nordic Blader sind jedoch ebenso willkommen.

### Back-up-Fahrzeug + Guide

Dein Gepäck wird im neunsitzigen Begleitfahrzeug transportiert. Der Guide steht jeden Tag mehrfach mit Getränken und Verpflegung an der Strecke und gibt Hinweise zur Route und zu den Sehenswürdigkeiten am Wegesrand.

### Kondition & Sicherheit

Anhand der Streckenlängen könnt Ihr selbst am besten einschätzen, ob Ihr Euch die Reise zutraut. Wer sich nicht sicher ist, sollte vor der Reise einen Konditionscheck über ca. 40 km machen. Auf's Tempo kommt es nicht an, denn wir können uns für die schönen Strecken viel Zeit lassen. Zudem sind im back-up-Fahrzeug genügend Plätze vorhanden. Falls die Kräfte schwinden sollten, könnt Ihr gern umsteigen und die Etappen durch Mitfahrt abkürzen. Du weißt, Inlineskating ist kein ungefährlicher Sport und sicher kennst Du die entsprechenden Verhaltensregeln, die man im Hinblick auf die eigene Sicherheit unbedingt beachten sollte. Wir gehen davon aus, dass Ihr neben Euren Inlinern auch die entsprechende Schutzkleidung mitbringt (Helm, Protektoren für Hände, Knie und Ellenbogen). Die Teilnahme an der Reise ist auf eigene Gefahr. Bei Regen oder nasser Fahrbahn bemühen wir uns um einen Transfer ins Hotel oder steigen auf die mitgebrachten Fahrräder um.

### Anreise nach Puttgarden

Per Auto über die A1 nach Lübeck und weiter bis Puttgarden. Am Hafen und Bahnhof gibt es verschiedene Parkmöglichkeiten. Mit dem Zug nimmst Du am besten von Hamburg gleich den ICE 33, in den dann in Puttgarden alle einsteigen, um nach Nykøbing zu kommen. Abfahrt: 9.28 Uhr ab Hamburg Hbf., 11.10 Uhr ab Puttgarden. Für die Rückfahrt erreichst Du RB21731, 17.22 ab Puttgarden, 19.51 an Hamburg, wenn nötig auch IC2121, 15.07 Uhr ab Puttgarden, 17.19 Uhr an Hamburg Hbf., 21.46 Uhr an Köln Hbf. (bitte für diesen Zug vorab Bescheid geben).

**Termine** **13.06.-17.06.09**  
**18.08.-22.08.09**

Teilnehmer: max. 24 Personen, garantierte Termine (keine Mindestteilnehmerzahl).

**Preis pro Person:** € **479**  
Einzelzimmer € 119

### Leistungen

4 Übernachtungen mit Frühstück (3 x Hotel, 1 x Danhostel in 2-Bett-Zimmern mit Du/WC, bei EZ-Buchung auch EZ im Hostel), 2 x Abendessen, 5 Inline-Tagestouren, 4 Bahnfahrten in DK, 5 Schiffsfahrten, Back-up-Fahrzeug und Guide (deutschsprachig),



Gepäcktransport, KeyMove-Roadbooks (leihweise), Insolvenzversicherung. Nicht enthalten: Übrige Mahlzeiten, Anreise nach Puttgarden

**Individuelle Tour**  
**Beginn täglich 01.05.-30.09.**  
**Preis pro Person € 319**

Einzelzimmer € 119  
inkl. 4 Übernachtungen mit Frühstück, Roadbooks mit detaillierten Streckenbeschreibungen und Karten 1:25.000 – kein Gepäcktransport

### Buchung + Beratung

Skate Tours Berlin

Henry Stephan  
Rudolf-Seiffert-Str. 78; 10369 Berlin  
phone: 030-45 80 90 83  
mail: hs@skate-tours-berlin.com